



Ein ideales Fenster für die Kleintierzucht bot die Ausstellung «Iheimisch» in Buochs.

«Iheimisch», die etwas andere Kleintierausstellung

An der «Iheimisch» präsentierte sich Nidwalden vom 30. Mai bis 2. Juni auf dem Flugplatzareal in Buochs von seiner besten Seite. Es handelte sich um weit mehr als um eine Gewerbeausstellung. An der «Iheimisch» präsentierten sich über 250 Nidwaldner Unternehmen und Organisationen von ihrer besten Seite. Mit dabei der Bauernverband Nidwalden und die Verbände und Organisationen Beef.ch und Erlebnis Rind.

Und der Kaninchenzüchter-Verein Nidwalden? Auf unsere Anfrage zeigte sich der Bauernverband Nidwalden interessiert und integrierte unser Hobby. Damit wurde dem KZV Nidwalden ermöglicht, an der «Iheimisch» die Kleintierhaltung und den Verein vorzustellen. Trotz beschränktem Platz-

angebot konnten wir je eine Kaninchenfamilie der Zwerg-, Klein-, Mittel- und grossen Rassen präsentieren. Zusätzlich wurde mit einem Stand auf Kleintiere Schweiz und auf die übrigen Verbände hingewiesen.

Die Stimmung war ausgesprochen gut, die Besucherinnen und Besucher zeigten sich sehr interessiert und offen. Die «Iheimisch 2019» war eben nicht nur eine Gewerbe-Ausstellung, sondern auch eine Erlebnis-Ausstellung mit vielen Attraktionen. Gemäss Besucherumfrage war die Natur- und Erlebniswelt – ein Gemeinschaftsprojekt der Nidwaldner Korporationen, Bauernverband, Tourismus Nidwalden und Patentjägerverein Nidwalden – der absolute Publikumsmagnet. Die Natur wurde an dieser Ausstellung erlebbar,

stellten die Standbetreuer des KZV Nidwalden fest. Was gibt es Schöneres, und es war toll, die funkelnden Kinderaugen leuchten zu sehen. Aber auch die Erwachsenen zeigten viel Sympathie und Freude für unser Hobby.

Bereits am späteren Mittwochnachmittag wurde die Einrichtung für die Tierpräsentation durch eine Fachfrau des Laboratoriums der Urkantone, das für den Tiererschutz und das Tierwohl zuständig ist, überprüft und lobend als korrekt taxiert. Im Sinne einer Angewöhnungsphase bezogen die Kaninchenfamilien ihr neues Daheim bereits am Mittwochabend. Am Donnerstag waren die Tiere schon erstaunlich gut mit der neuen Umgebung vertraut. Trotz grossem Publikumsaufmarsch hielten sich die Kaninchen nur sehr selten in der grosszügigen Rückzugbehausung auf, dies sehr zur Freude der vielen Besucher.

Insgesamt zählten die Organisatoren 25 000 Gäste. Bereits der Donnerstag (Aufahrt) war mit ungefähr 10 000 Besuchern ein grosser Erfolg. Besucher und Aussteller genossen eine hervorragende Stimmung auf dem Gelände der «Iheimisch» während allen vier Ausstellungstagen. Wenn auch im Moment der Erfolg dieses Anlasses schwierig zu messen ist, so sind wir überzeugt, beste Werbung für die Kleintierhaltung verbreitet zu haben. Freuen würde es uns, wenn bei zukünftigen Veranstaltungen noch etwas von diesem Erfolg spürbar wird. Der Fokus dieser Ausstellung war nicht auf etablierte Züchter gerichtet, sondern es ging viel mehr darum, unser Hobby und eine Ausstellung auf eine neue Art einer breiten Bevölkerung zu präsentieren. Ganz nach dem Gedanken, nahe an der Basis zu sein (kzv-nidwalden.ch).

Text und Bild: Hansruedi Röthlisberger